

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt  der Stadt

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

eppelheim

03. Woche
21. Januar 2005

Markt der Kulturen für Südostasien Tiefgaragenparty „Rock the Underground“

- Benefizveranstaltungen
für die Flutopfer -

Bürgermeister Dieter Mörlein lud die Presse zu einem Informationsgespräch über die Benefizveranstaltungen zu Gunsten der Flutopfer ein.

Zwei Veranstaltungen sollen Besucher in die Rudolf-Wild-Halle und in die Tiefgarage locken.

Am **13. Februar** veranstaltet die Stadt Eppelheim in der Rudolf-Wild-Halle den „**Markt der Kulturen für Südostasien**“. Verschiedene Gastronomen – italienische, griechische, persische, pakistanische, indonesische und deutsche – werden an diesem Sonntag die Besucher kulinarisch verwöhnen.

Kulturell wird auf der Bühne der Rudolf-Wild-Halle einiges geboten sein. Bis 18 Uhr können die Besucher sich kulinarisch und kulturell verwöhnen lassen.

Neben Eppelheimer Vereinen – A.G.V. Eintracht, Sängerbund Germania, ECC, Tanzkreis Spätlese, „Da Capo“ -, haben auch schon überörtliche Vereine, Theater und Orchester zugesagt. So wird das Salonorchester „Salonissimo“ spielen, das Capitol in Mannheim bringt Ausschnitte aus dem „Mannheimer Dschungelbuch“ von Xavier Naidoo. Weitere kulturelle Highlights sind noch in Planung.

Der Eintritt ist frei, aber selbstverständlich wird um Spenden gebeten und die Gastronomen werden mindestens 1 Euro pro Essen und Getränk als Spende abgeben.

Die zweite Veranstaltung für die Flutopfer findet am **19. Februar** statt. Bürgermeister Dieter Mörlein ist Schirmherr dieser Veranstaltung und das Organisationsteam aus Eppelheimer jungen Leuten haben einen eher ungewöhnlichen Ort ausgewählt – die **Tiefgarage der Rudolf-Wild-Halle**. Die beiden Vertreter des Organisationsteams Tobias Gabler und Michael Jantz informierten die Presse, dass für alle ab 16 Jahren von 20 Uhr bis 3 Uhr Musik und Tanz bis zum Abwinken angeboten werde. Von 20 – 22 Uhr gibt es Live-Musik von verschiedenen Eppelheimer Bands. Danach wird die Tiefgarage zur Disco. Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Der Erlös aus dieser Veranstaltung soll der Aktion „Kinder unterm Regenbogen“ von Radio Regenbogen gestiftet werden, erklärten Tobias Gabler und Michael Jantz.

Die Karten sind ab Samstag, 29. Januar 2005, bei der Aral-Tankstelle Sammet, an der Pforte des Rathauses und im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium erhältlich.

Wer jetzt schon spenden will kann sich bei Hildegard Rühle, Tel. 794-112, die notwendigen Informationen holen.



v.l.n.r. Tobias Gabler, Hildegard Rühle und Petra Weber, Michael Jantz



Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt!

Anmeldung ab sofort in der
Stadtbibliothek (06221) 766290
oder direkt bei der VHS in Schwetzingen (06202) 2095-0.

Internet www.vhs-schwetzingen.de E-Mail: info@vhs-schwetzingen.de

Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	768148

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von	
Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Sprechzeiten im Rathaus:	
Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung	

Bauamt	794162
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Kasse	794127
Haupt- und Kulturamt	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7
755051

So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr (13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	794114
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Frasek	764138
Humboldt-Realschule,	
Frau Kluth-Burger	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,	
Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen, Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7930091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str. 10, Michaela Neuer	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume, Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Birgit Rudisile	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn- Str. 1a, Elisabeth Schmidt	765270
Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf- Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert- Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 763832
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:
Frau Knecht 763832

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 768142

Kommunaler Seniorentreff, Keller der
Theodor-Heuss-Schule 794148

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,
Zimmer 12 794107

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7.30 Uhr, sowie an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.01.

Hölderlin-Apotheke, Rohrbacher Str. 35,
Hd Weststadt, Tel. 06221 20659

Samstag, 22.01.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstr. 7, Eph.
Tel. 06221 764941

Sonntag, 23.01.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Str. 78,
Kirchheim, Tel. 06221 716716

Montag, 24.01.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstr. 37, Eph.
Tel. 06221 760316

Dienstag, 25.01.

Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eph.,
Tel. 06221 760367

Mittwoch, 26.01.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD Bergheim,
Tel. 06221 53850

Donnerstag, 27.01.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277,
Wieblingen, Tel. 06221 836184

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.
Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Offenlegung des Entwurfs der Haushalts- satzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 liegt gemäß § 81 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Zeit vom

24. Januar 2005 bis zum 01. Februar 2005

in der Kämmererei (Zimmer 7) im Rathaus Eppelheim, Schulstr. 2, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme offen.

Einwendungen gegen den Entwurf des Haushaltsplanes können bis einschließlich 10. Februar 2005 von Einwohnern und Abgabepflichtigen erhoben werden.

Eppelheim, den 21. Januar 2005

gez.: Mörlein, Bürgermeister

Neuer Beitrag für die Benutzung der Kindergartentagheimbetreuung im Kinder- haus Regenbogen

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung am 10. Januar 2005 die Änderung der Elternbeiträge für die Kindergartentagheimbetreuung im Kinderhaus Regenbogen beschlossen. Den Beschlüssen sind eingehende Beratungen zwischen der Stadt Eppelheim, den kirchlichen Trägern, sowie den Elternvertretern vorausgegangen.

Für die Betreuung wird der monatliche Beitrag ab Januar 2005 auf 160,- Euro festgesetzt.

Sollten mehrere Kinder einer Familie gleichzeitig das Kindergartentagheim besuchen, beträgt der Beitrag für das zweite Kind 75 % des Betrages, der für das erste Kind zu bezahlen ist. Jedes weitere Kind ist beitragsfrei.

Zusätzlich ist natürlich noch das Essensgeld in Form einer Pauschale von 50,- Euro monatlich pro Kind zu entrichten. Hier gibt es keine Ermäßigung.

Die Eltern und Erziehungsberechtigten der momentanen Kinder werden bzw. wurden separat über die Änderung informiert.

Bei Fragen steht Ihnen die Sachbearbeiterin, Frau Platzek, unter der Rufnummer 794-131 vormittags zur Verfügung.

Stadtverwaltung Eppelheim
VZ –Ordnungs- und Sozialwesen-

Aus dem Ortsgeschehen

Eppelheimer Trinkwasserversorgung fünf weitere Jahre von den Stadtwerken

„Ein großer Tag in der Versorgung der Stadt mit Wasser“, so nannte Bürgermeister Dieter Mörlein den Tag, an dem der Vertrag über die technische und betriebswirtschaftliche Betriebsführung der Trinkwasserversorgung mit den Stadtwerken für weitere fünf Jahre per Unterschrift verlängert wurde.

Die letzten drei Jahre, in denen die Stadtwerke schon für die Trinkwasserversorgung zuständig waren, seien zufriedenstellend gewesen. Im Wassernetz habe sich einiges getan. Vor allem sei es sicherer geworden. Für die Vorbereitungsarbeiten bedankte sich Mörlein besonders bei dem Kämmerer Herbert Müller.

Nach europaweiter Ausschreibung entschied sich der Gemeinderat bereits im Dezember einstimmig für die erneute Beauftragung der Stadtwerke Heidelberg.

Sie seien für die Wasserbeschaffung –Eppelheim und Hardt-, für die Verteilung –Druck / Verfügbarkeit- und die Instandhaltung und Wartung am Netz verantwortlich, erläuterte Dipl.-Ing. Heinz Knoll, Techn. Vorstand. Dadurch, dass die Wasserversorgung Eppelheims in die Betriebsstrukturen der Stadtwerke eingebunden sei,

wären die Bereitschaftsdienste und die Fernüberwachung gesichert und die Störungsbearbeitung könnte über bewährte Meldewege erfolgen. Auch Laboruntersuchungen seien dadurch gesichert. Vor Ort wäre Günter Wörner zuständig, der durch Spezialisten der Stadtwerke unterstützt wird, führte Knoll aus. Ziel sei es für beide Seiten, einwandfreies, schmackhaftes Trinkwasser jederzeit kostengünstig zur Verfügung zu haben. Als technischer Leiter ist Dipl.-Ing. Edgar Kochowski zuständig.

Dipl.-Kauffrau Heike Kuntz, Vorstand für Energiewirtschaft/Handel, ergänzte, dass „die Stadtwerke über die komplexeste Wasserversorgung in unserem Gebiet verfügen. Der erneute Vertragsabschluss mit Eppelheim rundet die Referenzliste ab“, stellte sie fest.



v.l.n.r.: Heike Kuntz, Günter Wörner, Herbert Müller, Dieter Mörlein, Edgar Kochowski, Heinz Knoll

Glänzende Kinderaugen und große Freude in Vertesacsca

Weihnachten 2004 stand zumindest für die Kinder in Vertesacsca unter einem guten Stern.

Die Spielsachen, Kleider und Möbel aus Eppelheim kamen an und wurden verteilt. Unmengen von Kuscheltieren fanden neue Besitzer, Schulranzen wurden stolz nach Hause getragen und das neue Fahrrad aus Eppelheim wurde den Freundinnen und Freunden sofort vorgeführt. Puppenmöbel, Spielzeugautos, Puppen inklusive Kleider wurden unter die Christbäume gestellt oder gelegt.

Die mitgeschickten Möbel wurden der Gemeinde übergeben und werden im Rathaus, in den Schulen, Kindergärten und Kirchengemeinden gebraucht bzw. für die noch zu bauende Halle aufgehoben.

Die Kinder und Jugendlichen, aber auch die Bürgerinnen und Bürger sowie Bürgermeister Ferenc Szell und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von Vertesacsca sagen den Eppelheimerinnen und Eppelheimern ein dickes Danke schön.

Vertesacsca wünscht allen Eppelheimern ein gutes, gesundes und friedliches Neues Jahr.

Danke – das muss die Stadt Eppelheim auch und vor allem Kati Maar sagen. Ohne sie und ihre Helfer wäre es auch im vergangenen Jahr nicht möglich gewesen, das gespendete Spielzeug, die Kleider und vieles mehr ordentlich verpackt nach Vertesacsca zu schicken.

Zu verschenken

Lfd. Nr. 2952/ Tel.: 767503

1 Farbfernseher, Phillips, 65 cm Bild

Lfd. Nr. 2953 / Tel.: 755009

1 Auto-Baby-Schale / bis 11 kg

1 Kinderwagen mit Sportwagenaufsatz

1 Laufstall

Lfd. Nr. 2954 / Tel.: 760470

1 Wohnzimmerschrank 220 cm hoch, 290 cm breit

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Farbenklänge in Staub und Wasser

Mit den beiden Künstlerinnen Heinke Kranz und Brigitte Gille ist es Martha Weber gelungen –nachdem ein Künstler einen vorgesehenen Termin absagte- kurzfristig eine gelungene Ausstellung auf die Beine zu stellen.

Bürgermeisterstellvertreter Lothar Wiegand bedankte sich bei der Vernissage am Sonntag bei der „guten Seele“ –Martha Weber- der Galerie im Rathaus und bei den Künstlerinnen, die so kurzfristig eingesprungen sind. Die Ausstellungen im Rathaus haben sich bewährt, so Wiegand, und es zieren im 4-6wöchigen Wechsel immer sehr schöne Bilder die Wände.

Brigitte Gille dankte der Stadtverwaltung und Martha Weber, für die Möglichkeit, im Rathaus auszustellen. Die Künstlerinnen seien seit 40 Jahren miteinander befreundet, stellten seit den 90er Jahren zusammen aus und hätten schon immer gemalt, so Gille. Heinke Kranz gibt den Zauber und die Harmonie der Farben wieder und spielt mit den unendlichen Möglichkeiten der Kontraste. Über die räumliche Darstellung ist sie dazu gekommen, auch dreidimensional zu arbeiten. Einige der Skulpturen sind in einer Vitrine ausgestellt. Heinke Kranz malt sogenannte Erinnerungsbilder, führt Brigitte Gille aus. Sie geht in die Landschaft und malt danach aus der Erinnerung, wobei das Gewicht auf Harmonie gelegt wird.

Im Gegenzug stellte Heinke Kranz Brigitte Gille vor und bedankte sich gleich bei deren Ehemann Ralf für die Unterstützung beim Aufhängen der Bilder.

„Drei Konstanten ziehen sich durch die Arbeit von Brigitte Gille“, so Heinke Kranz:

- Die Fähigkeit, Teil eines Motives in kürzester Zeit wieder zu geben.

- Die Freude im Umgang mit den unterschiedlichsten Materialien.

- Die Fähigkeit, instinkthaft Dinge umzusetzen.

Zunächst malte Gille Blumen in Aquarell und dann Ockerstaubbilder. Die Bilder zeigen die Experimentierfreude der Künstlerin. Nach Kranz wächst Brigitte Gille Arbeit in einem künstlerischen Spannungsbogen zwischen Erdverbundenheit, künstlerischem Instinkt und sehr viel Experimentierfreudigkeit.

Mit spanischen Gitarrenklängen umrahmte Kurt Ruhlig die gut besuchte Vernissage.



v.l.n.r.: Heinke Kranz, Brigitte Gille, Bürgermeisterstellvertreter Lothar Wiegand

Stadtbibliothek

Mi., 02.02.05, 16.00 Uhr:

**Märchenstunde mit Waltraud Bruhns
für alle Märchenfans ab 5 Jahren**

Eintritt frei / Dauer ca. eine Stunde

Schicken Sie Ihre Artikel für die Eppelheimer Nachrichten bitte an folgende e-mail-Adresse:
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 24. Januar	
Anna Peter	83 Jahre
Jakob Fath	77 Jahre
Frank Hagedorn	73 Jahre
Karl Klement	71 Jahre
Dienstag, 25. Januar	
Elisabeth Schwarz	84 Jahre
Mittwoch, 26. Januar	
Hilda Schollenberger	94 Jahre
Wilma Anna Stahl	84 Jahre
Freitag, 28. Januar	
Franz Pfeifer	75 Jahre
Samstag, 29. Januar	
Margarete Zidek	75 Jahre
Theodor Franz Ridinger	74 Jahre
Sonntag, 30. Januar	
Peter Hans Piskulla	83 Jahre
Hansjakob Fießler	71 Jahre
Gertrud Erika Weidner	71 Jahre
Werner Römer	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Freiwillige Feuerwehr - Eppelheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2005

Die Feuerwehr Eppelheim lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, den 30. Januar 2005 um 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus** ein.

Tagesordnung

<u>TOP 1:</u>	Begrüßung
<u>TOP 2:</u>	Totengedenken
<u>TOP 3:</u>	Bericht des Kommandanten
<u>TOP 5:</u>	Berichte der Abteilungen
<u>TOP 6:</u>	Sachstandbericht des Kassiers Stellungnahme der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
<u>TOP 7:</u>	Worte des Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein
<u>TOP 8:</u>	Ehrungen und Übernahmen
<u>TOP 9:</u>	Verschiedenes

Albert Trietsch
Stadtbrandmeister

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Februar 2005

Bezirk 1

Rest und Biomüll
03. 17.

Sperrmüll/Altholz *
09. 23.

Glasbox
08.

Grüne Tonne
10. 24.

Elektro/Schrott *
14. 28.

Grünschnitt *
14.

Bezirk 2

Rest und Biomüll
04. 18.

Sperrmüll/Altholz *
09. 23.

Glasbox
08.

Grüne Tonne
11. 25.

Elektro/Schrott *
14. 28.

Grünschnitt *
14.

* = Auf Abruf

Veranstaltungen der Stadt

Das Rennquintett

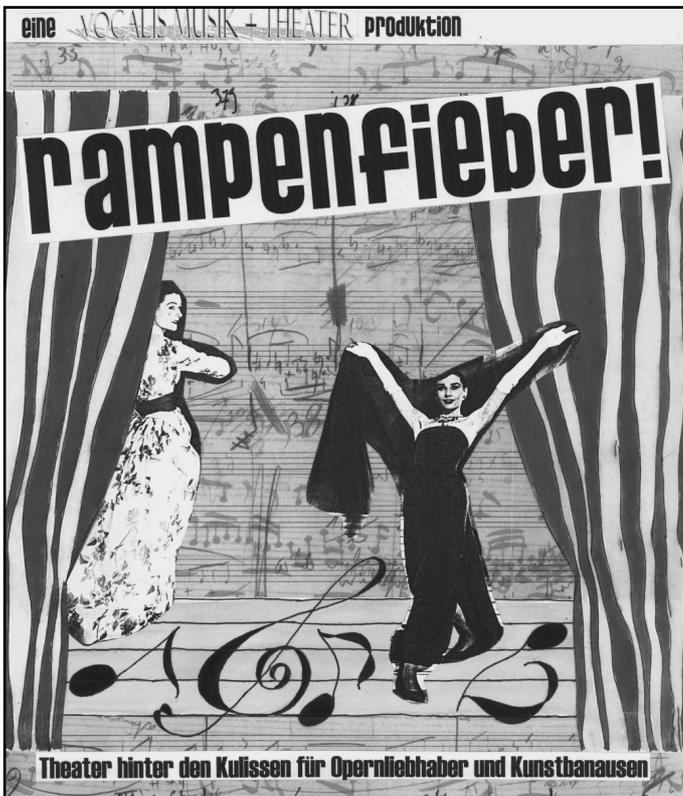


Von Barock bis Pop, von Bach bis Blues
*Das Blechbläserquintett des Südwestrundfunks
und der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz*

Ein außergewöhnliches Programm von großer Bandbreite werden die fünf Blechbläser Uwe Zaiser, Peter Leiner, Jochen Scheerer, Sjönn Scott und Ralf Rudolph zu Gehör bringen. Die berühmte Bach'sche Toccata und Fuge d-moll wird ebenso erklingen, wie Filmmusik von Charlie Chaplin oder die Hits aus Walt Disneys Dschungelbuch.

Freitag, 11. Februar 2005, 20 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

Preise: Kategorie I: 18 Euro (ermäßigt 15 Euro)
Kategorie II: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)



Theater hinter den Kulissen für Opernliebhaber und Kunstbanausen

bühnenhaus
Kulturzentrum Eppelheim

**Samstag, 12. Februar,
20 Uhr**

**Vorverkauf: Rathaus Eppelheim,
Telefon: 0 62 21 / 79 41 51**

Mitteilung anderer Behörden

**Stichtagsmeldung von Schweinen zum
1. Januar 2005 nach Viehverkehrsverordnung**

Die Stichtagsmeldung muss von allen Schweinehaltern abgegeben werden. Ausgenommen sind Viehhändler, Sammelstellenbetreiber, Schlachtstätten und Transportunternehmen. Nur diese Schweinehalter sind zur Stichtagsmeldung rechtlich nicht verpflichtet. Alle anderen Tierhalter, auch solche, die lediglich einzelne Schweine für einen kurzen Zeitraum, beispielsweise zum Eigenverzehr halten, fallen unter die Meldepflicht. Betroffen sind auch Hobbyhaltungen. Gesetzliche Grundlage für die Meldeverpflichtung ist die Viehverkehrsverordnung in der derzeit geltenden Fassung. Die Landratsämter (Veterinärämter) sind für die Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften der Viehverkehrsverordnung zuständig. Verstöße gegen diese Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen geahndet werden.

Termine und Fristen

Schweinehalter müssen zum Stichtag 1. Januar 2005 die Anzahl der an diesem Tag im Bestand vorhandenen Schweine melden. Die Meldung muss innerhalb von 14 Tagen nach dem Stichtag erfolgen.

Die Stichtagsmeldung muss immer zum 1. Januar eines jeden Jahres abgegeben werden.

Meldeinhalte

Anzugeben sind neben der Registriernummer nach Viehverkehrsverordnung und dem Stichtag die jeweilige Anzahl der vorhandenen Schweine.

Bei der Stichtagsmeldung werden zwei Kategorien erfasst:

- Zuchtschweine einschließlich Saugferkel
- Mastschweine

Saugferkel sind zahlenmäßig unter der Kategorie Zuchtschweine zu erfassen.

Wenn keine Schweine zum Stichtag 1. Januar im Bestand sind, künftig aber wieder Schweine gehalten werden sollen, dann muss ein Bestand von „0“ gemeldet werden. Bei Aufgabe der Schweinehaltung ist das zuständige Veterinärämter zu benachrichtigen.

Meldewege

Für die Stichtagsmeldung stehen zwei Meldewege zur Verfügung:

1. Meldung mit vorgedruckter Meldekarte über den LKV. Die Karte kann auf dem Postweg verschickt werden oder per Fax. Sowohl die Postadresse als auch die Faxnummer sind auf der Karte vorgedruckt.
2. Meldung mit dem Computer

unter Internetadresse <http://www.hi-tier.de>

Die Anmeldung erfolgt mit Ihrer Registriernummer nach Viehverkehrsverordnung und der PIN (persönliche Identifikationsnummer). Die Meldekarten wurden den Schweinehaltern im April 2003 vom LKV zugestellt.

Die PIN wurde mit den Registrierdaten vom Landesamt für Flurneuordnung verschickt.

Meldekarten oder PIN verlegt

Sollten die Meldekarten für die Stichtagsmeldung verlegt worden sein, können diese beim LKV erneut angefordert werden.

Postanschrift: LKV Baden-Württemberg, Abt. Tierkennzeichnung, Postfach 130915, 70067 Stuttgart

Fax: 0711 92547 310

E-Mail: tierkennzeichnung@lkvbw.de

Die PIN wird zusammen mit der Registriernummer für die Internetmeldung benötigt. Ist die PIN nicht mehr auffindbar, kann eine neue PIN beim Landesamt für Flurneuordnung bestellt werden.

Fax: 07154 139 582

Bitte geben Sie bei allen Bestellungen die genaue Adresse und die Registriernummer nach Viehverkehrsverordnung an.

Senioren**Akademie Für Ältere Heidelberg**

VERANSTALTUNGEN

Wochenprogramm vom 24. Januar bis 28. Januar 2005

Montag, 24. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Die Wurzeln und der Aufstieg des Nationalsozialismus“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Hannibal und die Karthager – Einführung zum Ausstellungsbesuch in Karlsruhe“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Apulien“, Diavortrag

Dienstag, 25. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Epochen der Kunst – Kunst des Alten Ägypten“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Apulien“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Friedrich II. von Hohenstaufen“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rita Reutter, Werner Jacobsen u.a. „Vita Poetica – Literaturgruppe für Lyrik und Prosa – Lesungen mit Musikumrahmung“

Mittwoch, 26. Januar: Wanderung „Kaiserslautern“ mit Renate Bauer und Wolfram Janik, Treff: 8.50 Uhr, Nordausgang Hbf. HD; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Dr. Peter Schneider „Jazz-Platten-Plauderei – New Orleans (Old Time) Jazz“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Von Nimwegen bis zur Nordsee“; 14.30 Uhr, Theater im Pfalzbau LU, Ray Cooney „Lügen haben junge Beine“, Farce; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Irmela Kopp und Mitwirkende „Goldene Früchte in silberner Schale – Die Liebesgeschichte der Königin von Saba und König Salomon“, Papiertheater

Donnerstag, 27. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Deutsche gegen Hitler – Der deutsche Widerstand“; Besichtigung der Ausstellung „Hannibal ad portas – Macht und Reichtum Karthagos“ in Karlsruhe, Treff: 13 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; 16 Uhr, Stadthalle Heidelberg, Deutsche Gefäßliga e.V. „Patientenseminar: Herzinfarkt – Schlaganfall – Schaufensterkrankheit“

Freitag, 28. Januar: 9 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Geschichtswerkstatt – Lebensräume“; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Helmut Ganser „Qi Gong – Die Kunst der Lebenspflege“; Kulturfahrt Heidelberg St. Anna Kirche u.a. mit der „Karte ab 60“, Treff: 10.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gudula Kremers „Märchen der Gebrüder Grimm – Erzählung und Präsentation durch die Laterna Magica“
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

INTERNETUnter www.akademie-fuer-aeltere.de finden Sie täglich weitere Informationen.**Schulen und Kinderbetreuung****Friedrich-Ebert-Schule****Das Flohmarkt-Team lädt ein:****Frühjahrs-Flohmarkt**

von

- Kleidung für Groß und Klein
- Spielsachen, Krimskrams
- Bücher, Haushaltsdinge

am 29. Januar 2005**von 11:00 – 15:00 Uhr**

In den Räumen der Friedrich-Ebert-Schule, Eppelheim
Nur mit Voranmeldung bei Frau Ritter, Tel. 765325
Standgebühr EUR 6,00
Tische sind mitzubringen!
Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt!

Kirchliche Nachrichten**Katholische Kirche**Homepage: www.stjoseph-eppelheim.deE-Mail: pfarramt@stjoseph-eppelheim.de**GOTTESDIENSTE**

Sa.	22.01.	8.00	Laudes – Morgengebet in der Taufkirche
		18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Vorabendmesse
		20.00	Jugendgottesdienst (St- Albert)
So.	23.01.	10.00	Eucharistiefeier
Di.	25.01.	18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Hl. Messe
Mi.	26.01.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg - Andachtsraum)
Do.	27.01.	8.30	Hl. Messe (Josephskirche)
Fr.	28.01.	18.30	Hl. Messe

Aktuelle Änderungen werden im Schaukasten der Christkönigkirche veröffentlicht.

TREFFPUNKTE

Sa.	22.01.	13-16	Kfd: Flohmarkt für Kommunion- und Festliche Kleidung (FH)
Mo.	24.01.	19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	25.01.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
		15.00	Krabbelgruppe / Frau Thome (FH)
		16.00	Kleinkindgruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
Mi.	26.01.	20.00	Elternabend zur Firmung (FH)
Do.	27.01.	10.30	Kleinkindgruppe „Zwergentreff“ (FH)
		19.00	Kfd: Jahreshauptversammlung (FH)
Fr.	28.01.	10.00	Krabbelgruppe / Frau Klemmer (FH)
		15.00	Gruppenstunde 1.-4. Klasse (St. Luitgard)

(FH = Gemeindehaus „Franziskushof“, Blumenstr. 33)

Evangelische Kirchengemeinde

Unsere Kirche ist offen:

Montag bis Freitag von	10.00 bis 18.00 h
Samstag von	10.00 bis 13.00 h

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros

Mo, Di., Fr..	10.00 – 12.30 h
Mi	10.00 - 12.00 h

So 23.01.	10.00 h	Gottesdienst Pfr. Göbelbecker Kindergottesdienst Einführung der neu gewählten Kirchenältesten: Dr. Rosemarie Steubing und Daniel Horsch
	20.30 h	Meditation
Mo 24.01.	10.00 h	Purzelzwerge
	16-17.30 h	Crazy-Pixies-Club (5-8 Jahre)
	19.00 h	Werkkreis
Di 25.01.	15.30 h	Krabbelgruppe
	16.00 h	Bambini-Stars
Mi 26.01.	15.-18.00 h	Konfirmandenunterricht
	19.00 h	Abendandacht im Saal
	19.30 h	Frauenkreis
	20.00 h	Posaunenchorprobe
Do 27.01.	14.00 h	Seniorenachmittag
	15.00 h	Dschungel-Kids (1.+2. Klasse)
	19.30 h	Treffen des KGR mit dem KGR Plankstadt
	20.00 h	Frauentreff
Fr 28.01.	15.30 h	Spy-Kids
	18.00 h	Teestuben-Disco
	18.45 h	Kirchenchorprobe
	20.15 h	Singkreisprobe

Eine-Welt-Verkauf am 30.01.2005

Schon heute wollen wir darauf hinweisen, dass wir am 30.01.2005 wieder einen Eine-Welt-Verkaufs-Stand in der Kirche haben werden. Nach dem Gottesdienst können Sie gerne bei uns einkaufen.

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de

Fr 21.01.	20 Uhr	Jugendabend in Wieblingen
So 23.01.	10 Uhr	Festgottesdienst Bezirksapostel Saur mit Bildübertragung nach HD-Werderstraße
Mi 26.01.	20 Uhr	Gottesdienst durch Apostel Ehrich in HD-Pfaffengrund

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr
Freitag:	18.45 Uhr
Samstag:	17.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.15 Uhr

Parteien

SPD Eppelheim www.spd-eppelheim.de

Mobiles Präsentationssystem zum 100-jährigen Jubiläum

Der SPD-Ortsverein feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Für die geplanten Veranstaltungen beschloss der Vorstand den Kauf eines mobilen Präsentationssystems. Bei den Lieferanten solcher Display-Wände wurde die SPD ganz in der Nähe fündig.

Kompetenz für Mega-Großdrucke fand sie bei der Firma Baier-MDP GmbH, die vor kurzem in die Räume der ehemaligen V-DIA im Pfaffengrund eingezogen ist. Diese Firma ist Spezialist für die hochwertige Produktion von digitalen Großformat-Drucken. Für Messen und andere Präsentationsaktivitäten liefert die Firma Baier-MDP jede Art von Bildelementen und Grafiken. Überzeugende Kundenberatung durch den Betriebsleiter, Herrn Kogel, und Herrn Eck rundeten das insgesamt sehr positive Bild dieses jungen Unternehmens ab. Der Geschäftsführer des Unternehmens, Herr Michael Baier, ließ es sich nicht nehmen bei der Übergabe des Präsentationssystems dabei zu sein.



Vereine und Verbände

A.G.V Eintracht

Einladung zur Mitgliederversammlung des A.G.V. Eintracht 1844 e.V.

Am **30. Januar 2005, 16 Uhr**, findet im Vereinsheim Ristorante „Sole D'Oro – Goldene Sonne“, Seestraße 52, Eppelheim, die Mitgliederversammlung des A.G.V. Eintracht statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Gebäudeverwalters
7. Bericht des Chorleiters
8. Änderung der Satzung - § 10
9. Änderung der Satzung - § 20
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Ernennung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen
13. Behandlung der gestellten Anträge
14. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß der Vereinssatzung des A.G. V. spätestens 4 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Gerd Rühle, Friedrich-Ebert-Straße 32, Eppelheim, eingereicht werden.

ASV Fußball

Oldie-Cup ging nach Sandhausen!

Die Fußballer des SV Sandhausen waren die „Überflieger“ des zum 7. Mal stattfindenden Oldie-Cup in der Rhein-Neckar-Halle. Das Spielfreudigste der insgesamt 20 angetretenen Teams holte sich damit verdientermaßen den begehrten Cup. Dass nicht immer das beste Team den Sieger stellt, musste der SV Sandhausen fast am eigenem Leib erfahren. Zwar konnte das Viertelfinalspiel gegen den Lokalrivalen von der DJK Eppelheim überlegen geführt werden, doch der Siegtreffer wollte in der regulären Spielzeit einfach nicht fallen. So musste das Neun-Meter-Schießen über das Weiterkommen entscheiden. Hier zeigten die Spieler aus Sandhausen, dass sie Nerven aus Drahtseilen besitzen müssen, denn jeder ihrer angetretenen Schützen traf sicher, so dass sie sich letztendlich verdient für das Halbfinale qualifizierten. Während im Halbfinale der VfB Gartenstadt sicher beherrscht und die Begegnung souverän gewonnen werden konnte, entwickelte sich das Endspiel zu einem wahren Fußballkrimi. Mit dem TSV Neckarau trafen die Sandhäuser auf einen ebenbürtigen Gegner, der ihnen alles abverlangte. Da auch hier in der regulären Spielzeit keinem Team der Siegtreffer gelang (2:2) musste wiederum das ungeliebte Neun-Meter-Schießen die Entscheidung herbeiführen. Hier behielten die Spieler vom SVS hauchdünn die Oberhand und bezwangen den Vorjahressieger mit 9:8 Toren. Im kleinen Finale um Platz drei setzte sich der VfB Gartenstadt gegen das Überraschungsteam vom TSV Pfaffengrund durch.

Für die Oldies des ASV Eppelheim war das Turnier schon nach der Vorrunde zu Ende. Im ersten Gruppenspiel waren die Oldies vom TSV Wieblingen Gegner der Gastgeber. Beide Teams versuchten eine frühe Entscheidung herbeizuführen, doch die Tore schienen an diesem Tag vernagelt zu sein. Trotz größter Chancen auf beiden Seiten endete das Spiel torlos. Im zweiten Spiel gegen den VfB St. Leon machten es die ASV-Oldies besser. Die kompakt spielenden Gäste wurden früh unter Druck gesetzt und einen daraus resultierenden Ballgewinn nutzte Ralf Zeh nach 5. Spielminuten eiskalt zur 1:0 Führung. Markus Zeh war es vorbehalten keine zwei Minuten später den Ball zum 2:0 in die Maschen zu donnern. Der VfB konnte zwar in der Schlussminute noch auf 2:1 verkürzen, doch mehr ließ die sattelfeste ASV-Abwehr bis zum Schlusspfiff nicht

mehr zu. Beim Spiel um den Gruppensieg gegen den späteren Endspielteilnehmer TSV Neckarau mussten die ASV-Oldies mit 0:2 die Segel streichen. Im Spiel zweier technisch versierter Teams waren die Gäste aus Neckarau in ihrer Chancenverwertung einen Tick konsequenter als der ASV und gewannen daher verdient das Match. Pech für die Mannen um Spielführer Hermann Zeh war, dass bei der Endabrechnung lediglich ein mehr geschossenes Tor fehlte, um doch noch das Viertelfinale zu erreichen. „Kein Beinbruch.“ resümierte ASV-Teammanager Wolfgang Wittmann das Abschneiden seiner Mannschaft. „Bei uns Oldies steht der Spaß im Vordergrund. Jetzt bleibt uns wenigstens mehr Zeit mit alten Bekannten Wiedersehen zu feiern“.

Sieger des diesjährigen A-Jugendturniers wurde die Mannschaft vom SV Schwetzingen. Nach einem dramatischen Endspiel (2:2) setzten sich die Spargelstädter gegen die Mannschaft von Siemens Karlsruhe im Neun-Meter-Schießen mit 11:10 durch und gewannen damit zum wiederholten Mal das auch in diesem Jahr hochklassig besetzte Turnier. Platz 3 sicherte sich das Team von der TSG Hoffenheim mit einem 4:3 Erfolg über den SV Sandhausen.

Die A-Jugend vom ASV Eppelheim konnte sich zwar nicht für die Endrunde qualifizieren, enttäuschte aber keineswegs. Mit dem SV Sandhausen, VfR Mannheim und dem FC Dossenheim hatte das Team vom engagierten Trainer Benedetto Barone bärenstarke Gegner für ihre Gruppenspiele zugelost bekommen. Umso erstaunlicher wie couragiert und spielstark sich die Eppelheimer Junioren dem Publikum in der Rhein-Neckar-Halle präsentierten. Zwar musste gegen den FC Dossenheim eine deutliche 6:2 Niederlage hingenommen werden, doch konnte dem haushohen Favoriten vom SV Sandhausen nach großem Spiel ein 1:1 Unentschieden abgetrotzt werden. Leider wurde das entscheidende Spiel gegen den VfR Mannheim unglücklich verloren, als kurz vor Schluss der Treffer zum 0:1 hingenommen werden musste.

Mit dem A-Jugend-Turnier endete der diesjährige Budenzauber. „Im Namen der Fußballabteilung des ASV Eppelheim möchte ich mich bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und vor allem bei unseren Sponsoren bedanken. Eine Turnierserie dieser Größenordnung wäre ohne deren Unterstützung nicht möglich“ bilanzierte der zufriedene aber sichtlich erschöpfte Abteilungsleiter Achim Scharwatt, die erfolgreichen Turniertage.

SG ASV/DJK Bambini Fußball

Gelungener Start für die E-Jugend in die Hallenrunde

Mit hervorragenden Ergebnissen sind die beiden E-Jugend-Mannschaften in die Hallensaison gestartet. Dabei konnte die E1 ihre gute Leistung aus der Feldrunde fortsetzen und die E2 ihre doch etwas unglückliche Spielweise auf dem Rasen in Erfolg ummünzen.

Vorderer Tabellenplatz für die E1

Den ersten Spieltag in der Neckarhalle Wieblingen beendete die junge Truppe verlustpunktfrei. In den folgenden zweimal 3 Begegnungen in Dossenheim liefen die Jungs zweimal dem Gegner ins offene Messer und wurden klassisch ausgekontert, verloren ein Spiel unnötig in Unterzahl, konnten zweimal gewinnen und gegen den Tabellenzweiten einen Punkt holen. In Sankt Ilgen gewann die E1 alle 3 Spiele. Nach 12 von 15 Aufeinandertreffen belegen die Kinder in der E-Jugend Gruppe A mit 25 Punkten einen vorderen Tabellenplatz. Gespannt darf man auf den letzten Spieltag am 13.02.2005 in der Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim sein.

E2 ohne Niederlage

Noch erfolgreicher haben die jüngeren E-Jugend-Spieler bei den Hallenspieltagen abgeschlossen. Nach Abschluss aller 14 Spiele der E-Jugend Gruppe F in Meckesheim und Eberbach stehen 10 Siege nur 4 Unentschieden gegenüber, die E2 ist damit ungeschlagen.

Hallenturnier in Nußloch

Beim Hallenturnier in der Olympiahalle in Nußloch beteiligte sich die E-Jugend mit 2 Mannschaften. In einer stark besetzten Vorrundengruppe, in der mit SpVgg Baiertal und SV Sandhausen auch die Finalteilnehmer spielten, belegte die E1 in ihrer Fünfergruppe einen guten 3. Platz, durfte damit aber nicht an den Halbfinalspielen teilnehmen. Die E2 hingegen konnte sich in der leichteren Gruppe durchsetzen und mit 6 Punkten den 2. Platz belegen. Im Halbfinale musste man sich gegen den Turniersieger SpVgg Baiertal geschlagen geben. Dagegen konnte sich die kleine E-Jugend im Spiel um den 3. Platz gegen die E1 des FV Nussloch durch eine starke kämpferische Leistung mit 2:1 durchsetzen und durfte als Lohn einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Das Bild zeigt die E2 nach der Siegerehrung in Nussloch.



Die Bambini spielten am Wochenende in der Leimbachhalle in Dielheim. Drei relativ schwere Spiele standen unseren Nachwuchsfußballern bevor. Mühlhausen, Rohrbach und Rauenberg hießen die Gegner. Beim ersten Spiel gegen Mühlhausen fanden wir erst langsam ins Spiel, trotz einiger kleiner Schwierigkeiten ging das Spiel mit 3:0 an uns. Dann kam die TSG Rohrbach und wir wussten dies würde nicht leicht werden aber man sah unseren Spielern an das auch Sie das wussten, hochkonzentriert und mit großem Kampfgeist sowie einer Glanzleistung unseres Torhüters gewannen wir mit 2:1. Im letzten Spiel trafen wir auf Rauenberg und auch dieses Spiel gewannen wir mit 2:0. In allen drei Spielen zeigten unsere Bambinis Ihren Teamgeist jeder feuerte seinen Mannschaftskameraden an und jedes Tor wurde gefeiert als hätte man es selber geschossen. Dies ist wahrscheinlich auch der Grund warum die Bambinis derzeit schwer zu schlagen sind. Ein weiterer Grund für diesen Erfolg sind die Trainer den ohne Ihr Engagement würden wir nicht an so vielen Turnieren teilnehmen und damit hätten wir auch weniger Spielpraxis. Auf diesem Wege möchten sich die Bambinis recht herzlich bei Ihren Trainern bedanken. Am Sonntag den 23.01.05 zeigen unsere Kleinsten von den Bambinis beim Freizeitturnier der DJK Eppelheim in der Rhein-Neckar-Halle, in einem Einlagenspiel gegen Pfaffengrund was Sie können.

Spielerkader: Sven Becker, Mauricio Barone (3), Gärtner Tim, Fitzgerald Gavin, Yannick-Oliver Mang, Yannick Martin(4), Norouzi Nima, Schenk Marcel

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, von 14-15 Uhr

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Vorschau:

1.) Kulturcafé: Montag, 31. Januar 2005, 16.00 Uhr, Stadtbibliothek Eppelheim

Das Kulturcafé-Team hat die Zusammenkunft auf den Fasching abgestimmt. Sie sind herzlich zu unserer Veranstaltung eingeladen.

2.) neu im BüKoBü: Wir ändern unsere Garderobe selbst

Wir beginnen in unserem Nähkreis am Donnerstag, dem **03.02.2005 um 14.30 im Seniorenkeller** (in der Theodor-Heuss-Schule, Eingang schräg gegenüber dem Rathaus-Zugang) wieder mit der Arbeit, mit der genannten neuen Zielstellung. Wollen Sie Geld sparen, dann ändern Sie ihre Garderobe selbst. Frau Maria Bruno hilft Ihnen dabei. Sie sind herzlich willkommen im Nähkreis.

Der Tanzkreis „Spätlese“ informiert:

Das Jahr 2005 ist noch sehr jung und hat für den Tanzkreis gut angefangen. Am 15.01.05 waren wir zu einer Winterfeier des Behindertensportvereins Walldorf e.V. 1981 eingeladen. Eine Besucherin beim Siedlerfest Pfaffengrund im letzten Jahr empfahl uns weiter nach Walldorf. Trotz der Erkrankung unserer Trainerin, Frau An der Heiden, und von Frau Friedrich fuhren wir am Samstagabend los. Nach vielen Ehrungen und Ansprachen brachten wir mit zwei Tänzen richtig Stimmung in den Saal. Das Publikum machte toll mit und bedankte sich mit viel Beifall bei uns. Nach gemütlichem Beisammensein fuhren wir gegen 23.30 Uhr wieder nach Eppelheim zurück.

Unser nächster Termin ist der 31.01.05 beim Fasching im Kulturcafé (siehe oben) mit einem neuen Tanz. Der Titel wird noch nicht verraten.

Eppelheimer Carneval Club 1974



Wie schon berichtet, geht der ECC mit dem Traumschiff auf Reise.

Die **2. Prunksitzung, am Sonntag, den 30. Januar 2005 um 16.11 Uhr** ist noch nicht so gut gebucht. Vielleicht liegt es auch am ungewohnten Sonntag Nachmittag.

Wir haben zum ersten Mal eine Prunksitzung auf Sonntag Nachmittag angesetzt, weil wir glauben, dass eine Nachmittag- in den Abend hineingehende Sitzung doch etliche Vorteile bringt. Man kann in Ruhe Mittagessen, kommt nicht so spät wieder heim und kann trotzdem am nächsten Tag wieder zur Arbeit gehen. Probieren Sie es mal, wir haben ein tolles Programm.

Karten zu 15.- Euro und 12.- Euro bei:
Schreibwaren Müller, Hauptstrasse 69, Telefon 06221-765469
und Sonja Treiber, Telefon 06221-764540

Auf Ihren Besuch freut sich der ECC

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde auch in diesem Jahr einen Baumschneidekurs an.

Am **Freitag, dem 21. Januar 2005 um 14.00 Uhr** treffen wir uns in der Kirchheimer Straße, gegenüber dem ASV-Sportplatz, auf dem Grundstück von Herrn Stephan.

Der junge Obstbaumeister, Herr Burger, aus Bruchsal hält den Schneidekurs ab.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran

Arbeiterwohlfahrt

Arbeiterwohlfahrt bildet

Freizeit-BetreuerInnen aus

Im Februar und März 2005 bietet die Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V. allen interessierten Jugendlichen ab 18 Jahren wieder eine Ausbildung zum/zur FreizeitbetreuerIn an.

Der Lehrgang richtet sich an alle Interessierten, die im Sommer als BetreuerIn bei einer AWO-Ferienfreizeit mitfahren möchten. Der Grundlehrgang bildet die Basis der TeamerInnenausbildung und vermittelt neben dem organisatorischen Gerüst auch Wissen über Kinder und Jugendliche, juristisches Wissen und jede Menge Ideen für Programmöglichkeiten.

Der Lehrgang findet an zwei Wochenenden im Februar und März (18.-20.02.05 und 04.-06.03.05) statt.

Informationen und Anmelde-möglichkeiten beim

AWO-Kreisverband Rhein-Neckar e.V.

Tel: 06203 - 92850 oder e-mail: jugend@awo-rhein-neckar.de erhältlich.

Freundeskreis Dammarie-lès-Lys

Der Freundeskreis Eppelheim/Danmarie-lès-Lys lädt ein zum **Neujahrsempfang am 29. Januar, 19 Uhr, ins Restaurant „La Vie en Rose“**, Heidelberg, Carl-Bosch-Straße 10, am Sportgelände Turnverein Heidelberg, Nähe VW Bernhardt.

„La Vie en Rose“ ist bekannt für gute französische Landküche und freundliche Preise – ein erschwingliches Vergnügen. Gäste sind willkommen.

Für Rückfragen: Sylvie Beye, Tel. 76 51 01

Keglerverein 1962 e.V.

Nur einige mit siegreichem Jahresanfang 2005

In der vorgezogenen Rückrundenfortsetzung am Freitag zeigte der VOLLKUGEL-Bundesligist gegen den Stolzen Kranz Walldorf in der Rückspiel-Revange daheim in der Classic-Arena mit 6038:5904 seine Heimstärke. Zu diesem 3. Sieg in der 4. Auflage mit dem SKC Walldorf spielten nach nahezu ausgeglichenem Halbzeitstand unter den insgesamt 6 beteiligten Akteuren: Das VKC-Trio mit R. Zesewitz und Vl. Galjanic je 998, U. Steimer 984. Und danach brachten Chr. Schwarz 1038, M. Schäfer 1027 und Z. Hergeth 993 den sicheren Sieg auf das VKC-Konto. Tabellenrang 3 wird behalten. Die zuversichtliche Tendenz bei der FREI-HOLZ aus dem letzten Spiel, konnte beim Hessenvertreter Heppenheim, der sich genauso in hinteren Bereichen aufhielt, aber musste wieder mit Blick Richtung der Tabellen-Schlusslichter hingenommen werden. Die vom Gastgeber ausgerollten 5500 als beste heimische Saisonleistung war mit 5441 nicht zu toppen. Dazu P. Grubisic herausragende 976, Th. Hörner 954, M. Werner 910, H. Ludwig 891. Nach beiderseits schwachem Start drehten die DresdnerInnen als abgeschlagener Tabellen-10. beim DSKC mit 2756 den Spieß zum erfolgreichen Rückspielkonter gegen 2704 des DSKC-Teams in der Classic-Halle um. Den Gästen konnten lediglich Sabrina Walter als Beste mit 478, Cor. Kastner 470, Sigrun Wiegand 458, Verena Stache 447 und N. Müller-Stapf mit 438 Paroli bieten.

Badenligist VOLLKUGEL-2 leistete sich gegen die SKC Walldorf-2 mit 5584 und bei dieser stolzen Leistung dann noch mit 13 zu wenig aus dem geschlossenen Neunhunderter-Team die allererste Saisonniederlage. St. Kettenmann 985, D. Böhler 966, St. Engel 925, R. Müller 904, JP. Jacobsen und M. Hahl je 902.

DSKC-2 gewann im Spitzenkampf gegen Blau-Weiß Sandhausen mit bester Heim-Saison-Leistung 2694:2658. Und rückte wieder auf Rang 1, vor Hockenheim und Sandhausen.

Erstligist DSKC-3 gewann 2546 auch gegen die Sandhausen-2. Der Tabellenführer der 2.LL., die SG. Wieblingen/Pfaffengrund unterlag in Eberbach 2497:2424.

GOLDENE 9-1 hatte wenig Mühe mit glanzlosen 5281 das Tabellen-schlusslicht 13-er Waldhof auch daheim im Kater zu bezwingen. Glanz verbreitende einzigste Ausnahme: Hans Bopp 951, B. Mahler 903, R. Nord 886, F. Lenharad 872, E. Wolf 840, M. Mahler /H. Füllkrug 829.

Das führende Bezirksliga-Team der VOLLKUGEL-3 konnte sich deutlich gegen 70-Sandhausen mit 5433 klar durchsetzen. H. Erni 942, H. Frey 925, Kl. Hafen 913, Kl. Bitz 896, St. Back 892, M. Seifert 865. Nach solider auswärtiger Führung bei der 80-Kurpfalz Plankstadt unterlag die am Ende hängende GOLDENE 9-2 dennoch mit 5162:5151. Dazu M. Filipovic 878, H. Nord 872, R. Hollschuh 860, A. Crincic 859, J. Behrendt 852, R. Sturm 830. ALEMANNIA sicherte sich gegen 81 Gaiberg mit 5237 die Pluspunkte. Dazu: M. Gayer 935, A. Muschelknautz 914, HJ. Ries 914, T. Kirch 849, J. Trauner 823, W. Seeger 462/U. Brunner 340. GUT HOLZ musste die Punkte beim Tabellenführer in Wiesenbach mit 2412 und eigenen 2342 abgeben. N. Seigerschmidt 416, U. Trauner 410, Diana Seigerschmidt 407, A. Dietzel 391. VOLLKUGEL-4 als B-Ligist bezwang mit 2547 die ASV -3 Kombination, welche 2339 erzielte. Bestergebnis legte Chr. Hafen mit 462 auf. B. Waldherr 434, JP. Jacobsen 426, H. Ehrhardt 424, F. Ludwig 404, H. Walter 397. Bei den Gästen lediglich 400er von H. Neureither und K. Feil. ALEMANNIA-2 musste gegen BKC Heidelberg mit 2552 eine peinliche 5 Kegel-Niederlage schlucken. Trotz Bestleistung von A. Hopf mit 475, sowie U. Brunner 470, L. Schneider 437, M. Kieser 435, verpassten K. Bleifuss (387) und J. Baro den Sieg. GOLDENE 9-3 holte sich im Pfaffengrund mit 1562:1551 eine Niederlage ab. U. Zahn 408. Aber allen, die diesmal beim Fortsetzungsaufgalopp nicht jubeln durften, -künftig auch Erfolg!

Schützenvereinigung

Den 6. und letzten Wettkampf der LG-Runde haben die Eppelheimer Schützen auch wieder für sich entscheiden können.

	Mannschaft	Einzel
SVgg Eppelheim 1 : SG Ziegelhausen 1	1 : 0	3 : 0

Wie in den vorhergehenden 5 Wettkämpfen konnte der Mannschaftspunkt durch den Gewinn der drei Einzelpunkte geholt werden. Als einzige Mannschaft in der Kreisliga haben die Eppelheimer Schützen alle Wettkämpfe (18:0 Einzelpunkte bzw. 6:0 Mannschaftspunkte) gewonnen.

In der Einzelwertung aller 71 am Rundwettkampf teilgenommenen Schützen belegt die Eppelheimer folgende Plätze:

Michael Reinig Platz 2 mit einer Durchschnittsringzahl von 376,17
 Andreas Reinig Platz 4 (374,83)
 Jennifer Sand Platz 10 (365,67)
 Ivo Weinöhrl Platz 13 (360,0).

Mit dieser sehr guten Leistung geht die LG-Mannschaft mit großen Erwartungen in die Luftgewehrrunde 2005/2006.

Neujahrsschießen

Am Sonntag, dem 16. Januar 2005, fand das traditionelle Neujahrsschießen statt. Geschossen wurde mit dem Gewehr auf 100 m, wobei 3 Schuss auf die Wertungsscheibe abzugeben waren. Leider hat dieses Schießen nicht die erhoffte Resonanz bei den aktiven Schützen gefunden. Mit 27 Ringen hat Stefan Harbarth das Schießen gewonnen. Zweiter wurde mit 25 Ringen Wilfried Knopke und Marc Schwalm belegte mit 23 Ringen den 3. Platz.

Königsfeier

Am Samstag den 22.01. findet die diesjährige Königsfeier im „Königssaal“ des Schützenhauses statt. Beginn ist um 19:30 Uhr. Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn sich recht viele Vereinsmitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein mit der neuen „Majestät“, seinen Rittern, der Schützenliesel und dem Jugendkönig mit seinen Rittern einfinden würden.

Bitte folgenden Termin vormerken:

30.01. / 15:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Skiclub

Ski-Attack an Fasching

Vom 05.02.05-12.02.05 bietet die Jugendfreizeit des Ski-Club Eppelheim eine Woche Ski-Spaß in Villach. Infos erteilen Tobias Gabler Tel.: 06221/764947 und Michael Jantz Tel.: 06221/765262. Es sind noch einige wenige Plätze frei.

Reiterverein

Das neue Jahr ist bereits wenige Wochen alt und die neue Turniersaison steht vor der Tür. Grund genug für den Reiterverein Eppelheim auf die vergangene Saison zu blicken und eine sportliche Bilanz zu ziehen. Die Eppelheimer Reiter haben sich im vergangenen Jahr auf den Turnieren in der Region erfolgreich geschlagen und für den Verein einige Erfolge erritten.

So machten die Dressurreiter die Vierecke der Region unsicher. Jutta Kocher, sowie Brigitte Treiber und Giannina Koch konnte sich mehrfach in Dressurprüfungen der Klassen L und M platzieren und siegen. Auch Susanne Salameh, Jutta Middendorf, Anne Berndt und Nina Rehm siegten und platzierten sich mehrfach in Dressurprüfungen der Klasse A und L. Um den Nachwuchs müssen sich die Eppelheimer ebenfalls keine Sorgen machen, so waren Mareike Wolf, Luisa Rohm, Marie Kohl und Samira Stohner in den Klassen E erfolgreich und fassten auch schon in der Klasse A Fuß.

Die Springreiter standen den Dressurreitern in nichts nach. Gerhard und Gregory Wiegand, Birgit Fießer, Markus Stephan sowie Katja und Nora Schrotz siegten und platzierten sich mehrfach in Springen bis zur Klasse M. Evelyn Bachmann war siegreich und platziert in Klasse E. Günter Treiber holte sich einige Platzierungen und Siege in der Klasse S, aber auch Gregory Wiegand und Markus Stephan feierten die ersten Erfolge in den Springen der Klasse S.

Bei den Nordbadischen Meisterschaften erritt sich Gregory Wiegand den zweiten Platz bei den Springjunioren und Giannina Koch holten sich den Titel bei den Jungen Reitern in der Dressur. Die Vorsitzende des Vereins Jutta Kocher zog auf der jährlichen Weihnachtsfeier eine Bilanz des vergangenen Jahres, in dem der Verein sein 75jähriges Jubiläum feierte. Das feierten die Eppelheimer Reiter mit einer großen Pferdenacht, die noch Wochen später für Gesprächsstoff sorgte. „Immer wieder sind wir von Leuten angesprochen worden, die uns für diesen Abend lobten“, so die Vorsitzende. Zurecht kann der Eppelheimer Reiterverein stolz auf diesen Abend sein, denn noch nie hatte ein regionaler Verein so etwas auf die Beine gestellt. Der besondere Dank galt Gerhard Wiegand, der die ganzen Schanummern arrangiert hatte, so wie Karim Salameh, der Stunden vor dem Computer saß, um die Festschrift rechtzeitig fertig zu kriegen. Aber auch allen anderen, die dafür sorgten, dass es ein gelungener Abend wurde, sprach Jutta Kocher ein großes Dankeschön aus. Zusätzlich wurden diejenigen geehrt, die sich jedes Jahr bei den verschiedensten Anlässen arrangieren. So dankte der Verein Horst Fießer, der jedes Jahr als St. Martin den Martinszug in Eppelheim anführt, Gerhard Wiegand, der am 6. Dezember als Nikolaus den Kindern Geschenke in die Reithalle bringt, sowie Kurt und Liselotte Brandel, für ihren Einsatz im Reiterstübchen, das die beiden im hohen Alter von 80 bzw. 90 Jahren noch betreiben. Ein Jubiläum gab es 2004 noch, Elisabeth Doerner wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein gedankt. Statt, wie in den letzten Jahren, das Rahmenprogramm selber zu gestalten, lud der Verein einen Selbstunterhalter ein. Mit einer gelungenen Mischung aus Comedie und Zauberei unterhielt er die Besucher der Feier und sorgte so für einen gelungenen Abschluss der Weihnachtsfeier und des Jahres 2004.

Für das Jahr 2005 wünscht der Verein seinen Mitgliedern viel Gesundheit und Erfolg, vor allem aber Spaß bei der Reiterei und gesunde Pferde.

TVE Eppelheim e.V.



TVE – Neujahrsempfang:

Absage an Großverein- finanziell enges Korsett

Im Rahmen des Neujahrsempfangs 2005 ehrte die Vorstandschaft des TVE langjährige und verdiente Mitglieder. Der 1. Vorsitzende Dr. Reginald Scheidt konnte neben den Jubilaren auch Gemeinderäte aus den unterschiedlichen Fraktionen begrüßen. In seinen Eingangsworten betonte Scheidt, dass der TVE nach wie vor mit über 1700 Mitgliedern den größten Verein in Eppelheim darstelle. Er knüpfte jedoch daran auch kritische Überlegungen an, inwiefern der TVE noch attraktiv sei, neue Angebote gemacht werden müssten oder ob man sich noch neue Mitglieder finanziell leisten könne.

Früher, so Scheidt, habe man im Verein neben der sportlichen

Betätigung auch die soziale Bindung gesucht und gefunden und blieb „seinem Verein“, wie einige der Jubilare über 60 Jahre treu. Noch immer sei die Beitragsstruktur des Vereins moderat, habe man doch auch soziale Komponenten mit eingebaut. Nicht immer müsse der TVE die Vorreiterrolle bei Beitragserhöhungen spielen. Wenn die Angebotspalette erweitert werden soll, müsse man auch schauen, wo die finanziellen und personellen Ressourcen seien. Bei den Hallenkapazitäten „sind wir schon lange an der Grenze der Belastbarkeit angekommen.“ Ein Wunsch des letzten Jahres, ein Beachvolleyballfeld zu schaffen, sei trotz großzügiger Überlassung der Grundstücksnutzungsmöglichkeit an den exorbitant hohen Kosten gescheitert. „Wir können das uns finanziell nicht leisten.“ Der TVE-Vorsitzende verwies in diesem Zusammenhang auch auf die seit Jahren kontinuierliche Kürzung der Sportförderung durch das Land. Er hoffe, dass die Stadt Eppelheim nicht auch in den Vereinen diejenigen sieht, denen man leicht das Wasser abgraben könne.

Auch einem möglichen Großverein aus ASV, DJK und TVE, seit Jahren werde darüber gemunkelt, erteilte Dr. Scheidt eine klare Absage. Er könne nicht sehen, ob diese Konstruktion für Sporttreibende oder Übungsleiter Vorteile brächte. Nur geben, aber nichts bekommen, sei eine einseitige Perspektive. In dieser Frage ist auch die Haltung des Gesamtvorstandes klar umrissen. Denkbar wäre eine übergreifende Vereinsmitgliedschaft von Schülern und Jugendlichen, die in sozial angespannten Zeiten auch zu einer spürbar finanziellen Entlastung der Familien führen könne.

Wenn die Stadt Eppelheim ihr sportpolitisches Interesse so artikuliere und unterstütze, wie bisher, sei schon viel gewonnen, Hallenzeiten ausgenommen.

Nach der Grundsatzrede ehrte Dr. Scheidt zusammen mit den zweiten Vorsitzenden Claus Reske und Ingrid Müller folgende Mitglieder: Gerda Ernst, Roland Fiesser und Lilli Seitz für 60 Jahre, Hans Rühle (50 Jahre) sowie Emil Auer, Lore Bär, Erich Geier, Ute Hauser, Ute Kriechbaum, Klaus Preuß, Günther Schmidt, Hans Stephan, Irmgard Walter und Günter Weigel für 40 Jahre. 25 Jahre beim TVE sind: Sabine Ebert, Michael Eberwein, Hildgard Gutfleisch, Bernd Gutfleisch, Klaus Mader, Edith Mampel, Irene Mertig, Eveline Münster-Roka, Marga Rühle, Karl Schmich, Renate Schmidt, Fritz Vollrath und Rita Werner.

TVE Handball

Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 16. Januar 2005

Landesliga (Männer): TVE – TV Edingen 29 : 29 (13 : 12)

Schwere Kost

Nicht allen schmeckte, was am Sonntagabend in der Eppelheimer Rhein-Neckar-Halle aufgetischt wurde. Den zahlreich erschienenen Zuschauern bot man ein 4-Gang-Menue der besonderen Art. Zum Auftakt gab es, prickelndem Champagner gleich, einen Start, der an die besten Zeiten des TV-Xpress erinnerte. Aus einer sicher stehenden Deckung lief es wie am Schnürchen nach vorne und ein ums andere Mal klingelte es vor allem durch Sascha im gegnerischen Gehäuse: Über 6 : 0 stand es nach gut einer Viertelstunde 11 : 3. Doch nun gab es den zweiten Gang und der war schwer verdaulich. Wie schon im Vorspiel wurde der schöne 8-Tore-Vorsprung kläglich verspielt. Verschiedene Gründe waren sicher vorhanden. Da ist zum ersten der jugendliche Übermut, der, mit Verspieltheit gepaart, Ballverluste verursachte, die den Gegner immer wieder zu einfachen Toren einluden. Aber auch die Abwehr packte nicht mehr entschlossen zu und ließ sich von den nach einer Auszeit neu eingestellten Edingern ein ums andere Mal düpiieren. Konditionelle Defizite machten sich nach der Weihnachtspause ebenfalls bemerkbar, und als „Leo“ die Bankspieler einwechselte, waren die, durch das Gesehene bereits verunsichert, nicht in der Lage, das Steuer herumzureißen.

Die knappe Halbzeitführung ließ nichts Gutes ahnen und prompt gingen die Edinger gegen die durch Zeitstrafe dezimierten Hausherrn nach dem Wechsel in Führung (15 : 16). Doch jetzt schien der Hauptgang schmackhaft zu werden. Plötzlich waren die Jungs wieder da, warfen drei Tore in Folge und bekamen einen 7-Meterwurf zugesprochen. Doch als Saschas Geschoss über die Querlatte rauschte, war der Schwung wieder dahin. Kampf und

Krampf auf beiden Seiten, dazu zunehmend unglücklicher pfeifende Schiedsrichter, die nach Edinger Schauspieleinlagen immer häufiger die Rothemden auf die Bank schickten. Am Ende war das Zeitstrafenverhältnis 12 : 8.

Als vierten Gang gab es schließlich Feuertopf mit Nervenkitzel garniert. 25 : 27 für Edingen – alles klar!? Nein, ein unglaubliches Aufbäumen – 28 : 27 für Eppelheim – Ausgleich – erneute Führung. 20 Sekunden vor Schluss – ein genial herausgespieltes Tor von Edingen – Wurfversuch von Sascha in letzter Sekunde auf das leere Edinger Tor – Foul – und zum Entsetzen der „Eppler“: kein 7-Meter – Ende.

Zum Dessert nach dem Spiel: hitzige Diskussionen. Aber schließlich versöhnte man sich, weil durchaus die Meinung überwog, dass das Ergebnis deshalb nicht ganz ungerecht war, weil es die Gastgeber wieder einmal mehr versäumt hatten eine klare Linie zu finden und 60 Minuten lang mit kühlem Kopf ihr Können auszuspielen. Als Ausnahme sei hier ausdrücklich „Ede“ Heier erwähnt, der mit seinen Gewaltwürfen in der Schlussphase die Eppelheimer im Spiel hielt. Die Zuschauer jedenfalls waren gut beraten, diese Mahlzeit mit einem Schnaps oder dem Lieblingsgetränk der „Alten“, eimen Dopsi, zu beschließen. Verdauungshilfe war nötig! (we)
TVE: Langbein, Herb; Mozgalov (7/1), Heier (7/2), Adler (6), Hubert (5/3), Dürr (1), Deisenroth (1), Schumacher (1), Schimmele (1), Stephan, Hofmann.

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Rot 16 : 16

C-Jugend (männlich) Unterstaffel:

TVE II – TSV Steinsfurt 12 : 37

B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Handschuhshheim 24 : 11

C-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

TVE – TSV Rot 26 : 35

A-Jugend (weiblich) Badische Oberliga:

TVE – SG Walldorf 25 : 11

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

SG Eppelheim/Wieblingen – TSV Handschuhshheim 40 : 18

3. Division (Männer):

TSG Germania Dossenheim II – TVE III 27 : 34

B-Jugend (männlich) Badische Oberliga

Die männliche B-Jugend des TV Eppelheim nahm am 08. Januar des neuen Jahres am gut besetzten 18. Dreikönigsturnier in Altlußheim teil. Nach ausgezeichneten Leistungen und Siegen über die SG Horan (7 : 3), die HG Oftersheim/Schwetzingen (5 : 4) und die TSG Plankstadt (7 : 5) sowie einem Unentschieden gegen den TB Reilingen belegte das Team den ersten Platz vor Plankstadt und Oftersheim/Schwetzingen. Ein hervorragender Start ins neue Jahr, der Hoffnung gibt für die kommenden Verbandsspiele.

Vorschau – die nächsten Spiele:

Donnerstag, 20. Januar 2005

BHV-Pokal Männer:

TVE (Landesliga) – HC Neuenbürg 2000 (Oberliga),
20.00 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Freitag, 21. Januar 2005

B-Jugend (männlich) Badische Oberliga:

SG Sandhofen – TVE, 19.00 Uhr, Halle: Peter-Petersen-Gymn.

Samstag, 22. Januar 2005

Landesliga (Männer): TV Schriesheim – TVE,
19.45 Uhr, Sporthalle MZH Schriesheim

E-Jugend (weiblich): TV Dielheim – TVE,

13.00 Uhr, Leimbachhalle Dielheim

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TSV Handschuhshheim – TVE, 13.45 Uhr, Sportzentrum HD Nord

Sonntag, 23. Januar 2005

C-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSV Handschuhshheim – TVE, 13.15 Uhr, Sportzentrum HD Nord

C-Jugend (männlich) Unterstaffel: TSG Ziegelhausen - TVE II, 13.15 Uhr, Sporthalle „Köpfel“ Ziegelhausen

1. Division (Damen): TSV Wieblingen – TVE, 13.30 Uhr, Sportzentrum HD West

B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TV Eschelbronn – TVE, 14.00 Uhr, Sporthalle Eschelbronn

A-Jugend (weiblich) Badische Oberliga: TSV Rot – TVE, 17.30 Uhr, Parkringhalle Rot

3. Division (Männer): TSV Meckesheim II – TVE III, 17.30 Uhr, Auwiesenhalle Meckesheim
2. Division (Männer): TSG Wiesloch II – TVE II, 18.00 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

Donnerstag, 27. Januar 2005

Landesliga (Männer): TVE – TSV Birkenau II, 20.00 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppelheim.de !!

TVE Leichtathletik

TVE - Winterfeier der Leichtathletikabteilung

Am Samstag, den 22. Januar findet um 19.30 Uhr die Winterfeier der Leichtathleten des TV Eppelheim für Erwachsene in der Philipp-Hettinger-Halle statt. Die Leichtathleten des TVE treffen sich zu einem gemütlichen Abend und werden die vergangene Sportsaison Revue passieren lassen. Alle Freunde der Leichtathletik sind herzlich eingeladen, weitere Informationen und Anmeldungen bei Jochen Rösch unter Tel. 06221/764690.

VdK Ortsverband Eppelheim

Im Bund gibt 6,6 Millionen Schwerbehinderte

In Deutschland gibt es 6,6 Millionen Menschen, die als schwerbehindert gelten. Wie das Statistische Bundesamt vor wenigen Wochen mitteilte, hätten acht Prozent der Bevölkerung - also jeder zwölfte Einwohner - einen Schwerbehindertenausweis. (Das Statistische Landesamt in Stuttgart berichtete kürzlich von rund 691 000 Schwerbehinderten in Baden-Württemberg.)

Mehr als die Hälfte der Betroffenen (52 Prozent) seien Männer. Wie die Bundesbehörde ferner mitteilte, seien 84 Prozent der Schwerbehinderungen auf eine Krankheit zurückzuführen und nur fünf Prozent angeboren sowie zwei Prozent durch einen Unfall oder eine Berufskrankheit erfolgt. Als schwerbehindert gelten nur Personen, denen von der Versorgungsverwaltung ein Grad der Behinderung von mindestens 50 Prozent zuerkannt wurde.

Auf Grund der neuen baden-württembergischen Verwaltungsreform werden die acht Versorgungsämter im Südwesten ab Januar 2005 in die Landratsämter integriert. Betroffene müssen fortan dort ihren Antrag auf Anerkennung als Schwerbehinderter stellen. Über die spezifische Voraussetzungen informiert auch der Sozialverband VdK im Wege öffentlicher Veranstaltungen und im Rahmen seiner Sprechstunde. Alle Geschäftstellenadressen finden sich beispielsweise im Internet unter www.vdk-bawue.de.

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Die Musikschule Bezirk Schwetzingen -vielseitige Veranstaltungen im Jahr 2005

Zahlreiche abwechslungsreiche Veranstaltungen der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. machen Lust auf Konzert und Information.

Es stehen drei Lehrer- und sechs Schülerkonzerte, eine Big-Band-Matinee mit der Lehrer-Big-Band, das dreizehnte Parkfest im Schwetzinger Schlossgarten sowie zwei Tage der offenen Tür auf dem Veranstaltungsprogramm.

Begonnen wird traditionell mit einem Lehrerkonzert im Palais Hirsch Schwetzingen am Sonntag dem 30. Januar 2005, 17:00 Uhr mit Werken von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Paul Hindemith und Charles Koechlin für Querflöte und Klavier. Es spielen Miriam Maja Gass und Barbara Rosnitschek, Querflöte und Ho-Hyung Cho-Schmidt, Klavier.

Das zweite Lehrerkonzert findet am 20. März 2005, 17:00 Uhr bereits im Konzertsaal des Kulturzentrums statt, wenn Dagmar Landmann, Sopran, Jochen Bauer, Klarinette und Birgit-Amal Funk dem Publikum mit Werken von Schubert, Spohr und Bernstein

einen bunten Frühlingsstrauß an Melodien übergeben werden. Am 10. April, 11:00 Uhr im Konzertsaal des Kulturzentrums wird die Lehrer-Big-Band der Musikschule unter Leitung von Roland Merkel in einer Matinee mit unterhaltenden Stücken aus den Bereichen Swing, Jazz und Rock-Jazz aufspielen. Schließlich wird in einem Lehrerkonzert am Sonntag, dem 19. Juni, 11:00 Uhr dem in Schwetzingen geborenen Komponisten Franz Danzi gedacht werden.

Die Schülerkonzerte mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten sind im jährlichen Rotationsprinzip auf die Mitgliedsgemeinden der Schule Eppelheim, Ketsch, Oftersheim Plankstadt und Schwetzingen verteilt.

Im Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten des Kulturzentrums findet am Samstag, dem 19. März um 17:00 Uhr im Konzertsaal des Kulturzentrums erstmals ein Schüler-Sonder-Konzert mit Highlights der letzten Jahre statt.

Beim Populärmusikkonzert am Sonntag, dem 17. April 2005, 17:00 Uhr im Konzertsaal des Kulturzentrums steht ausnahmslos Unterhaltungsmusik in unterschiedlichen Formen und Besetzungen auf dem Programm.

In einem Preisträgerkonzert am Sonntag, dem 17. Juli 2005, 17:00 Uhr im Rose-Saal Oftersheim werden herausragende Schüler der Öffentlichkeit vorgestellt, die bei den schulinternen Beurteilungsvorspielen Preise erringen konnten.

In einer Leistungs-Show, dem Leistungsklassenkonzert am Sonntag, 13. November, 17:00 Uhr im Gemeindezentrum Plankstadt werden Schülerinnen und Schüler aus Mittel- und Oberstufe mit „Top-Beiträgen“ präsentiert.

Mit dem Ensemblekonzert zur Weihnachtszeit am Sonntag, dem 27. November, 17:00 Uhr im Ferdinand-Schmid-Haus wird der Veranstaltungsreigen beendet.

Das 13. Parkfest der Musikschule im Schwetzinger Schlossgarten, erstmals unter Beteiligung von Musikschülern aus Schwetzingens Partnerstadt Lunéville, findet am Sonntag, dem 26. Juni 2005 von 14:00 – 17:30 Uhr statt.

Die beiden Tage der offenen Tür finden am Samstag, dem 19. März 2005 von 13:30 – 16:30 Uhr und am Sonntag, dem 24. Juli 2005 von 14:00 bis 17:00 Uhr jeweils im Kulturzentrum Schwetzingen statt.

Während für Lehrerkonzerte sowie für das Big-Band-Konzert moderate Eintrittspreise erhoben werden ist bei sämtlichen Schüler- und Informationsveranstaltungen der Eintritt frei.

Karten und weitere Informationen sind im Sekretariat der Musikschule erhältlich. Kontakt unter: 06202/5777980 oder info@musikschule-schwetzingen.de.

VHS-Kursangebote in Eppelheim Teil 1

Anmeldung und Auskunft

Stadtbibliothek Eppelheim
Pavillon im Schulzentrum, Jahnstr. 1
Telefon (06221) 766290

Unterrichtsstätten

Friedrich-Ebert-Schule, Richard-Wagner-Str. 42
Stadtbibliothek, Pavillon im Schulzentrum, Jahnstr. 1

Junge vhs

Neu

10671

Girls only - First love

In Zusammenarbeit mit der DAK und Postillion e.V.

DR. ANNETTE SIMSCH

„Hilfe, ich kriege meine Tage nicht ... ich bin frisch verliebt ... welche Verhütung brauche ich?“

Ein Aufklärungs- und Informationsabend für Mädchen und junge Frauen (12-16 Jahre), bei dem euch die Frauenärztin wichtige Informationen gibt und nach dem Vortrag genügend Zeit für einen Austausch in der Gruppe ist oder unter vier Augen mit Frau Dr. Simsch, Susi Schlosser und Kirsten Erbach von Postillion e.V.. Wir wollen eure mitgebrachten Fragen beantworten und noch eine kleine Überraschung anbieten.

Eppelheim, Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

Mittwoch, 20.04.05, 18.00-20.00 Uhr

Anmeldung bis 18. April im Jugendhaus oder bei der Volkshochschule

3 UStd.

Eintritt frei

Neu

60870

Abiturvorbereitung Mathematik - Teil 2

GERTRUD LIPPERT

Nach der Behandlung des Pflichtteils im Herbst ist in diesem Kurs die Behandlung des Wahlteils Schwerpunkt. Bei diesen Aufgaben steht nicht so sehr die exakte Berechnung einzelner Schritte im Vordergrund, da hier der GTR eingesetzt werden kann und darf. Der Schüler soll vielmehr zeigen, dass er Zusammenhänge überschauen, Lösungswege finden, Kurven interpretieren und Eigenschaften zuordnen kann. Dabei werden sowohl mehr technisch gestellte Aufgaben als auch solche aus dem Anwendungsbereich bearbeitet.

Auf die Wünsche der Teilnehmer kann verstärkt eingegangen werden, da Erfahrungswerte noch nicht vorhanden sind.

5 - 20 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Friedrich-Ebert-Schule

6 x mittwochs, ab 16.02.05, 17.00-18.30 Uhr

12 UStd.

36,- EUR

Neu

60871

Vorbereitung auf die Zentrale Klassenarbeit Mathematik

GERTRUD LIPPERT

Der Kurs richtet sich an Schüler der Klasse 10 an Gymnasien und bietet Unterstützung bei der Vorbereitung auf die zentrale Klassenarbeit in Mathematik. Behandelt werden Aufgaben aus den Bereichen Körperberechnung, Potenzberechnung, Logarithmenrechnung und Wahrscheinlichkeitsrechnung.

5 - 20 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Friedrich-Ebert-Schule

7 x mittwochs, ab 06.04.05, 17.00-18.30 Uhr

14 UStd.

42,- EUR

Pädagogik/Psychologie**Neu**

10673

Lernen leicht gemacht mit Brain-Gym

Workshop für Schüler/innen (8-12 Jahre) mit Elternteil

SIGRID KALTWASSER, HEILPRAKTIKERIN

Brain-Gym heißt Gehirngymnastik - unter dem Motto „Bewegung ist das Tor zum Lernen“ aktivieren wir unser Gehirn über gezielte Körperübungen und Energietechniken, die leicht und sehr wirkungsvoll sind. Brain-Gym löst Lernblockaden und Prüfungsängste, verbessert die Konzentration und Aufmerksamkeit, stärkt das Gedächtnis und die Leistungsfähigkeit und hilft bei Lese- und Rechtschreibschwäche. Körper und Geist sind besser koordiniert. Phantasiereisen und Entspannungstechniken verhelfen zu innerer Ruhe und Ausgeglichenheit als Voraussetzung für leichtes Lernen. Der ganze Mensch wird positiv beeinflusst, Schule und Lernen machen wieder Spaß. Es gibt ein ausführliches Skript zum Kurs. Bitte Decke, Kissen, Trinkwasser und Schreibzeug mitbringen.

5 - 8 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Stadtbibliothek

3 x montags, ab 28.02.05, 15.00-16.30 Uhr

6 UStd.

18,- EUR (ein Elternteil und Kind)

Anmeldung bis 24. Februar

Neu

10740

Ein Kurs für Selbstfürsorge

CHATANYA SCHAUB

Es scheint so leicht und ist doch so schwer. Sich Zeit zu nehmen, sich die Erlaubnis zu geben, etwas für sich selbst zu tun, mit sich selbst zu sein. Sich zu fragen, was in der momentanen Lebenssituation wirklich wichtig ist und was man loslassen oder verändern will.

- Wir werden uns damit beschäftigen

- Was Selbstfürsorge für den Einzelnen bedeutet

- Wie Sie dies im Alltag umsetzen können - und auch mal etwas genauer hinschauen, welche unserer inneren Einstellungen oder Gewohnheiten, bisher verhindert haben, das zu tun was doch eigentlich so leicht scheint.

Und natürlich werden wir uns verwöhnen mit einfachen entspannenden Massagen und Übungen, mit Bewegung und Musik. Bitte bequeme Kleidung, Iso-Matte und Decke mitbringen.

6 - 12 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Stadtbibliothek

Samstag, 19.03.05, 10.00-17.00 Uhr

Sonntag, 20.03.05, 10.00-15.00 Uhr

16 UStd.,

56,- EUR

Anmeldung bis 15. März

10741

Die Gesprächskunst - zwischen Smalltalk und Alltagsphilosophie

FLORENTINA IONESCU, M.A.

Es ist einfach schön, auf unsere Mitmenschen freundlich, interessant und charmant zu wirken, Nähe aufbauen zu können, witzig und unterhaltend zu sein, fesselnd von den eigenen Erlebnissen zu erzählen. Durch Gesprächsrunden zu unterschiedlichen Themen, Mimik- und Gestikübungen trainieren Sie Ihre Fähigkeit, Künstler/in des Gesprächs zu werden.

8 - 15 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Stadtbibliothek

Freitag, 01.04.05, 18.00-21.00 Uhr

4 UStd.

20,- EUR

Neu

10742

Stell dein Licht nicht unter den Scheffel!**Verhalten von Frauen im Bewerbungsgespräch**

UTE DEISTER

Für viele Frauen ist das Vorstellungsgespräch mit der Befürchtung verbunden, eine existentielle Prüfung vor sich zu haben, die über SEIN oder NICHT SEIN entscheidet.

Es handelt sich jedoch um ein persönliches Gespräch, bei dem Bewerberin und Arbeitgeber/in überprüfen können, ob Person und Stelle zu einander passen.

Die Referentin zeigt in ihrem Vortrag Mechanismen und Verhaltensweisen auf, auf die Sie achten bzw. die Sie vermeiden sollten.

Im Anschluss an den Vortrag bleibt Raum für persönliche Fragen oder Diskussion.

8 - 20 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Stadtbibliothek

Mittwoch, 23.02.05, 18.00-20.15 Uhr

3 UStd.

15,- EUR

Anmeldung bis 21. Februar

Neu

30427

Lachtherapie**Theorie und Praxis des Humors**

FLORENTINA IONESCU, M.A.

In diesem Seminar wird Ihnen gezeigt, welche unschätzbare Heilkraft im Lachen liegt und wie einfach es im Grunde ist, diese Heilkraft zu nutzen. Lachen kann körperliche und seelische Krankheiten heilen, behaupten die „heiteren Yogis“, die die Lachmeditation üben. Im theoretischen Teil des Seminars befassen wir uns mit der Physiologie und Psychologie des Lachens, mit seinem positiven Einfluss auf Herz, Kreislauf, Atmung, Immunsystem und Psyche. Wir analysieren den Humor als Lebensstrategie, Erfolgsfaktor und Antistressmittel. Es geht jedoch nicht nur um graue Theorie, sondern Sie werden auch lernen, die Praxis des Lachens mit in den Alltag hinein zu nehmen, eine „Lachpause“ bei der Arbeit zu gestalten, Lachübungen und Spiele zu improvisieren, Probleme mit Humor zu lösen. Bitte bequeme Kleidung tragen - und Gesichtsmuskeln in Lachposition bringen!

5 - 15 Teilnehmer/innen

Eppelheim, Stadtbibliothek

Mittwoch, 13.04.05, 18.30-21.30 Uhr

4 UStd.

20,- EUR

Anmeldung bis 07. April

Fr. 21.01. bis So. 30.01.2005

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Fr 21. Jan.	14 Uhr	Baumschneidekurs	Treff: Kirchheimer Straße	Obst- und Gartenbauverein
Sa 22. Jan.	9-15 Uhr	Trödelmarkt	Ernst-Knoll-Halle	Peter Wehr
Sa 22. Jan.	13-16 Uhr	Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung	Kath. Gemeindezentrum	Kfd-Frauengemeinschaft
Sa 22. Jan.	19 Uhr	Wäldlerball	Rudolf-Wild-Halle	Dt. Böhmerwaldbund e.V.
Sa 22. Jan.	19.30 Uhr	Winterfeier	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Leichtathletik
Sa 22. Jan.	19.30 Uhr	Königsfeier	Schützenhaus	Schützenvereinigung
Mi 26. Jan.	16 Uhr	Singstunde mit Jane Zahn für Kinder ab 3 Jahren	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Fr 28. Jan.	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung	Gasthaus Sole d'Oro	SPD
Sa 29. Jan.	19 Uhr	Neujahrsempfang	Restaurant „La Vie en Rose“, Heidelberg	FK Dammarie-lés-Lys
Sa 29. Jan.	19.11 Uhr	Prunksitzung	Rudolf-Wild-Halle	ECC
So 30. Jan.	14 Uhr	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr
So 30. Jan.	15 Uhr	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus	Schützenvereinigung
So 30. Jan.	16 Uhr	Mitgliederversammlung	Vereinsheim Sole d'Oro	AGV Eintracht
So 30. Jan.	16.11 Uhr	Prunksitzung	Rudolf-Wild-Halle	ECC
Mo 31. Jan.	16 Uhr	Kulturcafe	Stadtbibliothek	BüKoBü
Ausstellungen				
16. Jan. - 28. Feb.	zu den Öffnungszeiten	Bilder von Brigitte Gille und Heinke Kranz: Farbenklänge in Staub und Wasser	Galerie im Rathaus	Stadt / Kulturkreis
sportliche Veranstaltungen				
Sa 22. Jan.	13 Uhr	2. Bundesliga: SKC FH / BF Damm Aschaffenburg	Classic-Arena	Frei Holz
	15 Uhr	Landesliga 2: FH 27 2 / Croatia 90 Mannheim	Classic-Arena	Frei Holz
Sa 22. Jan.	15 Uhr	Bezirksliga 3-1: Goldene Neun-2 / GH Sandhausen	Schwarzer Kater	Goldene Neun
Sa/So 22./23. Jan.	8-19 Uhr/ 8-19 Uhr	Hallenfußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften	Rhein-Neckar-Halle	DJK
Sa 29. Jan.	13 Uhr	1. Landesliga: G 9 / BF Hemsbach	Schwarzer Kater	Goldene Neun
Sa 29. Jan.	15 Uhr	Badenliga: VKC-2 / RW Sandhausen-2	Classic-Arena	VKC
Sa 29. Jan.	16.30 Uhr	Bezirksliga 3-1: VKC 3 / NSL Sandhausen	Classic-Arena	VKC
Sa 29. Jan.	8-19 Uhr	Hallenfußballturnier für Senioren	Rhein-Neckar-Halle	DJK
So 30. Jan.	10.15 Uhr	1. Landesliga: DSKC 3 / Olympia Nußloch	Classic-Arena	DSKC
So 30. Jan.	12 Uhr	Badenliga: DSKC 2 / BG Östringen	Classic-Arena	DSKC
So 30. Jan.	8-19 Uhr	E-Jugend-Fußball-Hallenturnier	Rhein-Neckar-Halle	DJK

Comödie Bochum

die nächsten Termine:

Ein Traum von Hochzeit

mit Jochen Schroeder, Rolf Berg u.a.

Freitag, 18. Februar 2005, 20 Uhr

Messe Diener

mit Jochen Schroeder, Patricia Frey, Rolf Berg u.a.

Freitag, 22. April 2005, 20 Uhr

Kategorie I: 18 Euro (erm. 15 Euro)

Kategorie II: 14 Euro (erm. 12 Euro)

Tel.: 06221 / 794-151 oder direkt an der Rathauspforte

Das Mannheimer Dschungelbuch

Familienmusical

Capitol Mannheim in einer Neubearbeitung
von Georg Veit

Freitag, 04. März 2005, 14.30 Uhr

Erwachsene: 9 Euro

Kinder: 7 Euro

Gruppen ab 10 Kindern: 5 Euro

Freie Platzwahl

Tel.: 06221 / 794-151 oder direkt an der Rathauspforte